

Teilnehmer wünschen sich Treffpunkte

Dorferneuerung: Workshop für Kinder und Jugendliche veranstaltet

Walsrode. Im Rahmen der Dorferneuerung folgten rund 25 Kinder und Jugendliche der Einladung der Walsroder Bürgermeisterin Helma Spöring zum Beteiligungsworkshop, bei dem sie Ideen und Wünsche vortrugen. Treffpunkte und verbesserte Anbindung standen im Vordergrund.

Begleitet vom Planungsbüro Mensch und Region stellten die Jugendlichen zunächst die aus ihrer Sicht bestehenden Stärken und Schwächen ihrer Dörfer (Bockhorn, Düshorn, Honerdingen, Krelingen und Westenholz) dar. Zu den Schwächen zählten sie beispielweise die fehlenden Treffpunkte und die zu geringe Zahl an Veranstaltungen und Aktionen für Kinder und Jugendliche. Als Stärken benannten sie unter anderem das Vereinsangebot, die guten Dorfgemeinschaften sowie die Schönheit und Besonderheit der umgebenden Landschaft.



Kinder und Jugendliche setzten sich ein für die Gestaltung ihrer Dörfer.

red

Anschließend entwickelten sie gemeinsam Ideen und Lösungsvorschläge für die zuvor genannten Probleme. Neben verschiedenen Entwürfen für Treffpunkte und Spielplätze

wurden dabei auch Mobilitätsaspekte angesprochen. Dazu gehörte die Ausweitung des Bürgerbus-Angebots nach Hodenhagen an Wochenenden. Zusätzliche Radwege und

Zebrastrifen sollen der Sicherheit dienen.

Bei der Arbeitskreissitzung stellten die Jugendlichen ihre Ideen vor und trafen konkrete Verabredungen mit den Ver-

antwortlichen. In Düshorn, Krelingen und Westenholz sollen weitere Treffen stattfinden, die unter anderem die Suche nach geeigneten Treffpunkt-Standorten beinhalten.